

# Hygienefilter HFRO



## Typen:

Typ: 200/n; 63 mm Ø

Typ: 400/n; 75 mm Ø

Typ: 600/n; 87 mm Ø

Typ: 1200/n; 110 mm Ø

## Beschreibung:

Automatisch rückspülbarer Einbau-Membranfilter zur Wasserentkeimung, insbesondere zur sicheren Rückhaltung von Legionellen aus Speisewasser für Luftbefeuchter oder für den Hausanschluss.

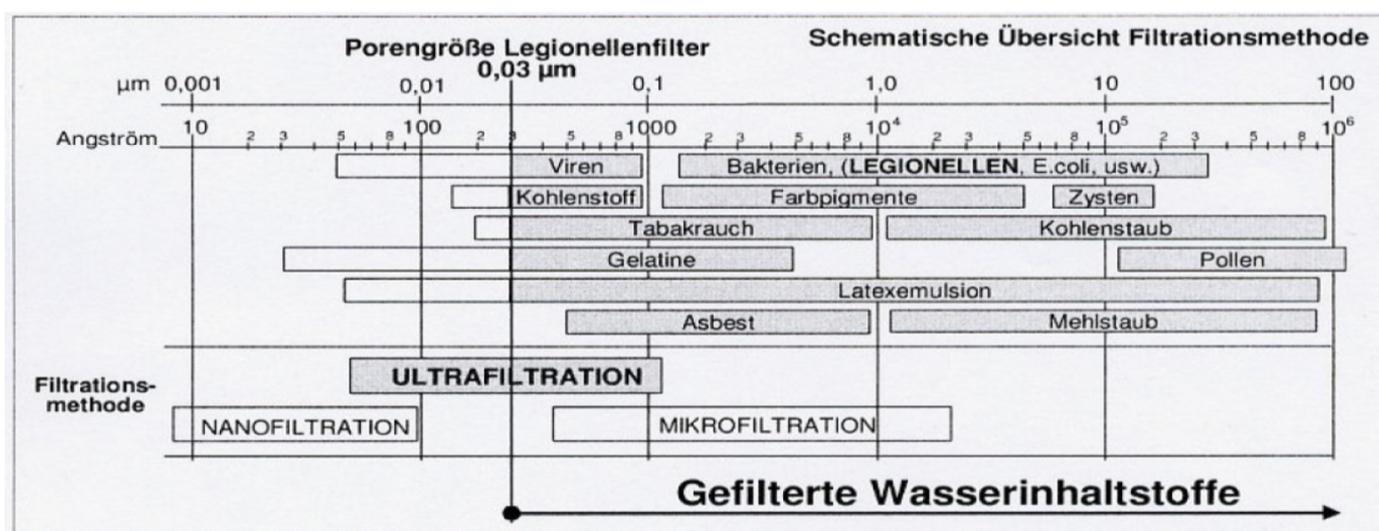
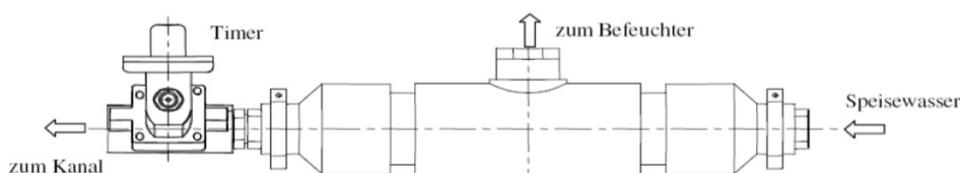
Funktionsprinzip: Ultrafiltration

Rückspülung: automatisch, programmierbare Spülzyklen

## Wasser-Hygienefiltereinheit HFRO

### Technische Daten:

Nennleistung:	n x 200 l/h bzw. n x 400 l/h, n x 600 l/h, n x 1200 l/h
Rückhaltequote für Keime, Bakterien:	100%
Speisewasser Fließdruck:	3,5 bis 7 bar
Speisewassertemperatur:	max. 40 °C
Anschlussgewinde Eingang/Ausgang:	G3/8
Anschlussgewinde Kanalablauf:	G1/2
E-Anschluss:	230V / 50Hz / 16A
Einbaulänge (ohne Vorfilter):	ca. 500 – 800 mm
Einbaulage:	horizontal/vertikal / beliebige Winkellage
Speisewasser Qualität:	Stadtwasser oder aufbereitetes Wasser partikelfrei (Vorfiltergüte mindestens 100 µm)



#### Geprüfte Qualität

Gutachten zum Legionellen-Rückhaltevermögen  
des Institut für Umwelthygiene und Umweltmedizin  
am Hygiene-Institu des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen  
2007

## Wasser-Hygienefiltereinheit

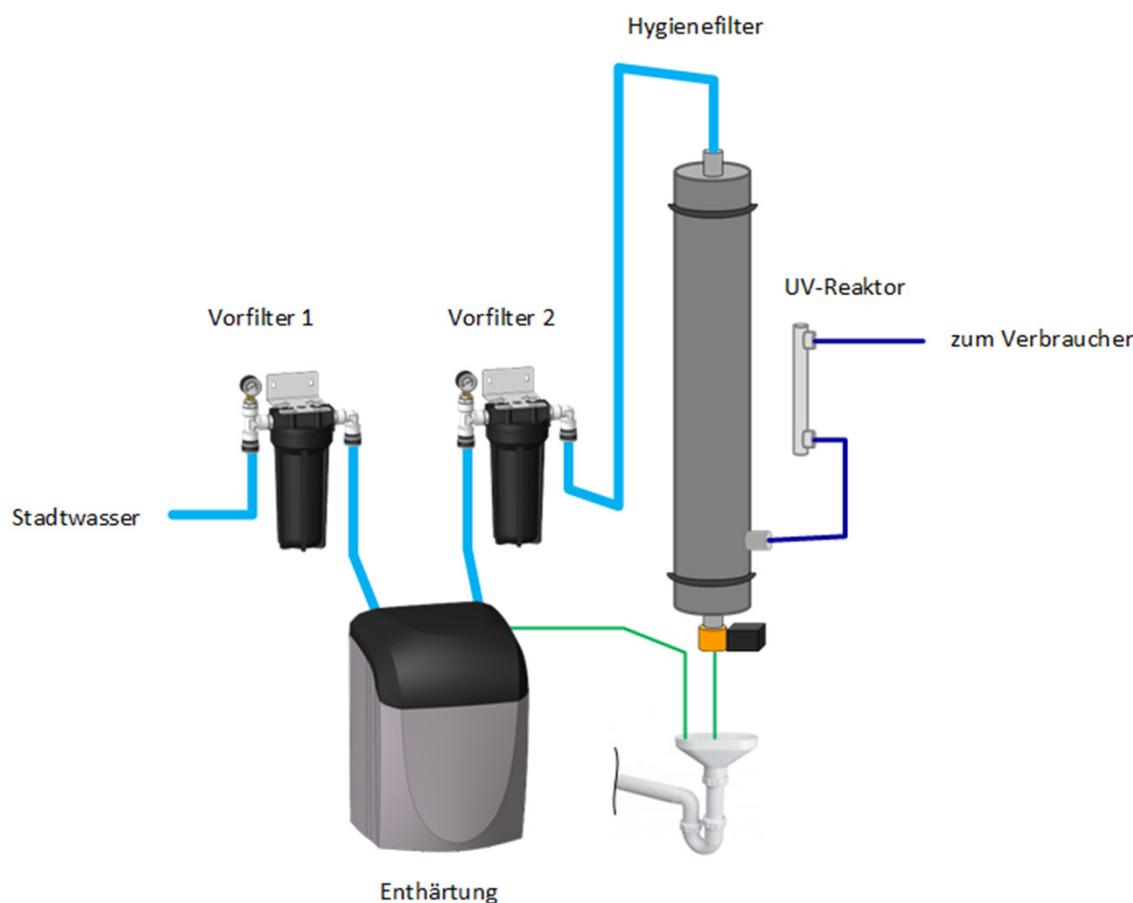
Option: Vormontiert auf Grundplatte zur Wandmontage.  
Maße: 1000 x 1000 mm

### Aufbau:

Vorfilter – Zuleitung Enthärtungsanlage – Rückleitung Enthärtungsanlage – Vorfilter Hygienefilter – Hygienefilterpatrone mit Ventilsteuerung – Abflussleitung Filterspülung – Druckausgleichbehälter (Option) – Zuleitungsanschluss zur Luftbefeuchtungsanlage oder andere Verbraucher.

### Funktion:

Speisewasser (Stadtwasser) wird über einen Vorfilter filtriert der Enthärtungsanlage zugeführt. Das enthärtete Wasser ( $<2^{\circ}$  dH) wird über weiteren Vorfilter dem Membranfilter zugeführt. Mittels eines zeitgeregelten Magnetventils wird die Membranfilterpatrone mit Frischwasser rückgespült. Das keimfrei Wasser wird auf der Reinwasserseite der Luftbefeuchtungsanlage oder einen anderen Verbraucher zugeführt.



Kundenseitig ist zu beachten:

Nach DIN 1988 ist eingangsseitig ein Rohrtrenner vorzusehen. Bei chlorhaltigen Wasser ist zudem ein Aktivkohlefilter zum Schutz der Membrane eingangsseitig zu installieren.